

Amt Bad Oldesloe-Land
Sitzung des Amtsausschusses
am 30.01.18
Im Feuerwehrgerätehaus Rümpel
Lindenstraße 8a
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr
Unterbrechung von -- Uhr
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 - 6

Maltzahn
Protokollführer

Gesetzliche Mitgliederzahl: 16

a) stimmberechtigt:

1. AV Lengfeld, Travenbrück
2. Bgm. Wendt, Grabau
3. Bgm. Lodders, Lasbek
4. GV Henke, Lasbek
5. Bgm'in Lienau, Neritz
6. Bgm. Beck, Pölitz
7. GV'in von Rein, Pölitz
8. Bgm. Schmahl, Rümpel
9. GV Bukow, Rümpel
10. Bgm. Poppinga, Rethwisch
11. GV Feddern, Rethwisch
12. Bgm'in Hack, Steinburg
13. GV'in Martens, Steinburg
14. GV'in Lemke, Steinburg

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Maltzahn vom Amt Bad
Oldesloe-Land, zugl. Protokollführer
2. Frau Ruge, Personalrat
3. Architekt Dipl.-Ing. Frank P. van Wely
4. TGA Planer Jahnke

Es fehlen:

1. GV Degenhard, Travenbrück
2. Bgm'in Wulf, Meddwade

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom 18.01.2018 auf Dienstag, den 30.01.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Amtsausschuss war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder -14- beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Amtsvorsteher Lengfeld die TOP 7 und 8 nicht öffentlich zu beraten.

Da hierüber keine Beratung gewünscht wird, ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 werden nicht öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen

Tagesordnung

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Protokoll der Sitzung vom 28.11.2017
- 3) Bericht des Amtsvorstehers
- 4) Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Amtsausschusses
- 5) Kommunalwahl am 06. Mai 2018;
 - a) Wahl der Gemeindegewahlleiterin und dessen Stellvertreter
 - b) Wahl des Gemeindegewahl Ausschusses
- 6) Neubau Amtsverwaltung, Sachstandsbericht
- 7) Neubau Amtsverwaltung;
 - a) Vermietung Büroräume Neubau Louise-Zietz-Straße 4 ab dem 01.01.2019
 - b) Mögliche Verpachtung der Dachfläche für Solarmodule
- 8) Personalangelegenheiten

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 28.11.2017

Gegen die Abfassung des Protokolls der Sitzung vom 28.11.2017 werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 3: Bericht des Amtsvorstehers

Der Amtsvorsteher berichtet über folgende Punkte:

- a) Flüchtlingzzahlen
Dem Amt sind derzeit 64 Personen zugewiesen, die gemeinsam mit der Diakonie Bad Oldesloe betreut werden. Dabei handelt es sich um 33 Asylsuchende, 21 Personen, die bereits eine Anerkennung erhalten haben und 10 Spätaussiedler.
- b) Personelles
Auf den ausgeschriebenen Ausbildungsplatz haben sich 70 junge Leute beworben. Das Auswahlgremium hat 13 Vorstellungsgespräche geführt und einer Bewerberin aus Spreng den Ausbildungsplatz angeboten.
- c) Finanzierung Verwaltungsgebäude
Inzwischen wurde ein Kredit über 2,7 Millionen € aufgenommen. Der Zinssatz beträgt bei einer 30 jährigen Laufzeit 1,9 %. Die restliche Kreditsumme von 1.000.000 € soll nach Fertigstellung des Gebäudes bei der KfW aufgenommen werden.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Amtsausschusses

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 5: Kommunalwahl am 06. Mai 2018;

- a) Wahl der Gemeindevahlleiterin und dessen Stellvertreter
 - b) Wahl des Gemeindevahlausschusses
-

a) Wahl der Gemeindevahlleiterin und dessen Stellvertreter

Der Amtsausschuss wählt Frau Ines Höwing zur Gemeindevahlleiterin und Herrn Steffen Mielczarek zum stellvertretenden Gemeindevahlleiter.

b) Wahl des Gemeindewahlausschusses

Der Amtsausschuss wählt als Beisitzer in den Gemeindewahlausschusses:

1. **Frau Martina Plötz, Travenbrück**
2. **Herrn Werner Schröder, Grabau**
3. **Herrn Joachim Stapelfeldt, Steinburg**
4. **Frau Stefanie Feddern, Rethwisch**
5. **Herrn Wolfgang Schulz, Rümpel**
6. **Herrn Kurt Knoll, Rethwisch**
7. **Frau Corinna Weisbach, Pölitz**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6:Neubau Amtsverwaltung, Sachstandsbericht

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Herren van Wely und Jahnke eingeladen. Herr van Wely erläutert ausführlich den Stand der Bauarbeiten. Er stellt einen aktualisierten Bauzeitenplan vor. Demnach gibt es witterungsbedingt leichte Verzögerungen im Bauablauf. Da von vornherein zeitliche Puffer vorgesehen waren, ist der Endtermin noch nicht gefährdet.

Weiterhin legt Herr van Wely eine überarbeitete Kostenermittlung vor und erläutert diese. Nach den Ausschreibungen in den von ihm verantworteten Hauptgewerken war er davon ausgegangen, dass sich unterm Strich Kosteneinsparungen ergeben könnten. Nun ist es leider so, dass die Einsparungen in den Hauptgewerken durch Mehrkosten bei der technischen Gebäudeausrüstung aufgezehrt werden. Dass in diesen Gewerken Mehrkosten entstehen scheint der Baukonjunktur geschuldet zu sein. Bei Ausschreibungen mit 5 und mehr Teilnehmern blieben die Angebote in der Regel unter den Kostenanschlägen, bei den TGA - Gewerken gab es zuweilen nur 2 Angebote, die dann auch deutlich über den Kostenschätzungen lagen. Insgesamt zeigen sich die Planer mit dem Baufortschritt unter der Kostenentwicklung aber zufrieden.

Herr van Wely bittet um Klärung zweier baulicher Details. Der vom Fensterbauer angeregten zusätzlichen Sicherung würde er gerne eine Absage erteilen, weil ohnehin eine Einbruchmeldeanlage vorgesehen ist und zusätzlich gesicherte Beschläge den Sachschaden im Einbruchfall erhöhen. Für die durchgängigen Fassadenelemente in der Gebäudespitze legt er 2 graue Farbmuster vor. Eine deutliche Mehrheit der Anwesenden spricht sich für die dunklere Variante aus.

Zur Vorbereitung des nicht öffentlichen Tagesordnungspunktes 7b) berichtet Herr van Wely über die Möglichkeiten, das Dach des Verwaltungsgebäudes zur Energiegewinnung zu nutzen. Konkret stellt er auf ein Angebot ab, das ihm aufgrund beruflicher Kontakte unterbreitet wurde. Dabei würde ein Privatinvestor die Anlage errichten und das Amt durch Miete und/oder Nutzung der gewonnenen Energie partizipieren. Da demnächst mit dem Dachaufbau begonnen werden soll, wären die statischen Fragen alsbald zu klären. Da das Herr van Wely vorliegende Angebot nicht mit Zahlen unterfüttert ist, bleibt die Diskussion im Allgemeinen. Festzuhalten bleibt lediglich, dass die Mitglieder des Amtsausschusses einer energetischen Nutzung des Daches aufgeschlossen gegenüberstehen.

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen und verlässt den Sitzungsraum.

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es ist kein Publikum mehr zugegen, so dass sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse erübrigt.

Amtsvorsteher

Protokollführer